

7. VDI-Fachkonferenz

Trinkwasserhygiene & -Installationen

Neues aus Regelwerk und Praxis

Die Top-Themen:

- **Prävention, Ursachenklärung und Beseitigung von Legionellenkontaminationen, Entwurf DVGW W 551-1**
- **Exkurs: Regenwassernutzung und Hochwasserschutz**
- **Europäisches Regelwerk zur Prüfung und Zertifizierung von Materialien**
- **Entscheidungsweg von Befundbewertung bis Maßnahmenanordnung**
- **Trinkwasserhygiene in Wohngebäuden und im Krankenhaus**
- **Nachhaltige und hygienebewusste Planung in Neubau und Bestand**

+ Separat buchbarer Spezialtag
Baubegleitende Qualitätsüberwachung und Hygiene-Erstinspektion – Trinkwasserhygiene von Planung bis Abnahme

+ Begleitende Fachausstellung

+ Ihre Konferenzleitung
Dr. Peter Arens, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene
Bürschgens, Höpfingen

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

BlueLab Wasseranalysesysteme | Büro Hygieia | DVGW | DVGW-Technologiezentrum Wasser |
Georg Fischer | HMS-tec | INTEWA | IWW Wasserforschung | Planungsgruppe VA | Sachverständigenbüro
Dr. Arens | Sachverständigenbüro Bürschgens | Sachverständigenbüro Schulze | Schell Armaturen |
SCHWAB.engineers | strawa Wärmetechnik | Studio Legale Sutti | Umwelttechnik Lampe



1. Konferenztag Dienstag, 18. November 2025

09:00 Registrierung

09:30 Begrüßung und Eröffnung

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe
Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfingen
Anne Flachsland, Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf

09:40 Keynote: Schwammstadt im Fokus – Regenwassernutzung und Hochwasserschutz in der Stadtplanung

- Was ist eine Schwammstadt – wozu dient Sie wirklich?
 - Wetterereignisse: Hitzeperioden und Starkregenereignisse – wie wirken diese sich auf unser Trinkwasser aus?
 - Grün-blaue Infrastruktur – wie können Begrünungen in Städten das Klima beeinflussen, und wie spielt Wasser hier eine Rolle?
- Thorsten Peinelt**, Business Development Manager, Georg Fischer, Albershausen

Chancen und Herausforderungen beim Betreiben von Trinkwasserinstallationen

10:15 Wasserautark und energieneutral im eigenen Firmengebäude in Deutschland

- Ablaufwasser aus der Kleinkläranlage
 - Ablaufwasser vom Gründach
 - Aufbereitung von Dachablaufwasser zu Trinkwasserqualität
 - Wasser und Energiebilanz
 - Barrieren und Erfahrungen aus der Praxis, Referenzprojekte
- Dipl.-Ing. Oliver Ringelstein**, Geschäftsführer, **Nico Hafran**, Vertriebsleiter Deutschland Bereich Handel, beide INTEWA GmbH, Aachen

10:50 Neue Trinkwasserverordnung: Haftungsfragen im Sinne der Planer- und Betreiberhaftung und deren Rechtsfolgen

- Änderung der Trinkwasserverordnung
 - Handlungs-, Anzeige- und Untersuchungspflicht, besondere Handlungspflicht
 - Zivilrechtliche Pflichten
 - Haftungsrisiken und Rechtsfolgen
 - Bestandsschutz
- JUDr. Sandra Sutti**, Rechtsanwältin, Studio Legale Sutti, Berlin

11:25 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

12:10 Trinkwasserhygiene in der Wohnungseigentümergeinschaft – welche Herausforderungen gibt es hier?

- Wohnungseigentümergeinschaften als potenzielle Gefährder der Trinkwasserhygiene in Bezug auf die Kontamination mit Legionellen
 - Rechtliche Diskrepanzen zwischen dem Wohnungseigentümergebiet und der Trinkwasserhygiene
 - Warum in diesen Objekten die Durchführung einer Risikoabschätzung entsprechend § 51 der TrinkwV nicht ganz so einfach ist
- Michael Stroheker**, beratender Ingenieur und Sachverständiger Trinkwasserhygiene und TGA, Gründer und Inhaber des Sachverständigenbüros HMS-tec, Dornhan

12:45 Fokus Fachaussstellung – Unternehmen der Branche stellen sich vor

Hören Sie, welche innovativen Produkte und Lösungen es am Markt gibt und tauschen Sie sich in der anschließenden Mittagspause mit Vertreter*innen unserer ausstellenden Unternehmen aus.

13:15 Mittagspause und Besuch der Fachaussstellung

Vom Befund zur Maßnahme

14:45 Prävention, Ursachenklärung und Beseitigung von Legionellenkontaminationen – Entwurf des DVGW-Arbeitsblattes W 551-1

- Vorstellung der Inhalte des DVGW-Arbeitsblattes W 551-1
 - Mikrobiologische und physikalische Untersuchungen in der Trinkwasserinstallation
 - Maßnahmen zur Vermeidung einer Kontamination mit Legionellen, Vorgehen bei der Ursachenklärung einer Kontamination mit Legionellen, Sanierung von kontaminierten Trinkwasserinstallationen
 - Wesentliche Änderungen zum DVGW-Arbeitsblatt W 551
- Hanna Wippermann**, Referentin Wasserwirtschaft, -güte und -verwendung, DVGW e. V., Bonn

15:20 Probenahme in der Sachverständigenpraxis – der Teufel liegt im Detail

- Herausforderungen und Sonderfälle im Probenahmeprozess zur Ursachenforschung
 - Eigenheiten und Eignung von Probenahmeventilen hinsichtlich Probenahmeziel und Arbeitsschutz
 - Aussagefähigkeit und Messung der Konstant-Temperatur
 - Dokumentation vor und nach der Probenahme
- Alexandra Bürschgens**, staatlich geprüfte Technikerin SHK, anerkannte Sachverständige für Trinkwasserhygiene im DVQST e. V., Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfingen

15:55 Vom Prüfbericht zur Entscheidung: Erkennen. Bewerten. Handeln.

- Vorgehen des Gesundheitsamts nach Erhalt eines Trinkwasser-Prüfberichts
 - Behördlicher Entscheidungsweg im Rahmen der Trinkwasserverordnung und der Zusammenarbeit mit Betreibern
 - Von der Bewertung der Laborbefunde über die risikobasierte Einschätzung bis hin zur Anordnung von Maßnahmen
- Jörg Reimuth**, Gesundheitsaufseher/Hygieneinspektor, Potsdam

16:30 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung



World Café

17:15 Diskutieren Sie in Gesprächsrunden mit Fachexpert*innen über aktuelle Themen und Herausforderungen.

Café 1: Ergeben 50°C in Zirkulationssystemen bei dem notwendigen Aufwand noch Sinn?

Moderation: Hanna Wippermann, DVGW

Café 2: Umgang mit den neuen UBA-Empfehlungen zu systemischen Untersuchungen von Legionellen
Moderation: Dr. Melanie Lampe, Umwelttechnik Lampe; Fabian Mainzer, BlueLab Wasseranalysesysteme

Café 3: Hygienerrelevantes Nutzerverhalten: Wie gelingt nutzerseitige Mitwirkung bei der Sicherstellung der Trinkwasserhygiene?
Moderation: Alexandra Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens

18:05 Ergebnispräsentation der Diskussionsrunden

18:20 Ende des ersten Konferenztages

19:15 Networking und Get-together

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-Together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag

Mittwoch, 19. November 2025

08:55 Begrüßung

09:00 **Keynote: Energieeinsparung und Trinkwasserhygiene – Chancen und Risiken**

- Dekarbonisierung des Gebäudesektors
- Energieeinsparpotenziale verschiedener TWE-Systeme
- Wirkung einer Ultrafiltration auf die hygienische Sicherheit bei abgesenkter Trinkwasser(warm)-Temperatur
- Bedeutung des Trinkwassers (kalt) für die hygienische Sicherheit
- Hygienische Anforderungen an zentrale und dezentrale, bzw. bedarfsorientierte Trinkwassererwärmung

Dr. Bernd Bendinger, Bereichsleiter Angewandte Mikrobiologie;
Dr. Benjamin Meyer, wissenschaftlicher Mitarbeiter, beide IWW
Institut für Wasserforschung gGmbH, Mülheim an der Ruhr

Material und Werkstoffe

09:35 **Prüfung und Zertifizierung für Materialien in Kontakt mit Trinkwasser nach dem zukünftigen europäischen Regelwerk**

- Prüfung nach dem europäischen Regelwerk
- Zeitrahmen der europäischen Zertifizierung und Übergangsregelung
- EU-Drinking Water Directive (DWD)

Dr.-Ing. Johannes Ruppert, Leiter Prüfstelle Wasser, DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe

10:10 **Nachweis und Bewertung von Werkstoffbestandteilen in Trinkwasserinstallationen: mehr als nur Blei, Kupfer und Nickel**

- Ein neuer Grenzwert für Blei: 5,0 µg/Lab dem 12.01.2028
- Fachgerechte Vorgehensweise bei der Ermittlung von chemischen Parametern, die sich in der Trinkwasserinstallation ändern können
- Bewertung der Analyseergebnisse und Abhilfemaßnahmen
- Vorsorge: fachgerechte Ausschreibung und Bestellung von Produkten gemäß Bewertungsgrundlage

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe, Sachverständigenbüro Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe

10:45 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

Planung, Bewertung und Sanierung

11:15 **Nachhaltige und hygienebewusste Planung von Trinkwasserinstallationen**

- Nachhaltige hydraulische Konzepte in Trinkwasserinstallationen
- Langfristig hygienisch sichere Trinkwasseranlagen
- Einsatz von Kaltwasser-Zirkulationssystemen
- Betriebsüberwachung von Trinkwasserinstallationen

Dipl.-Ing. Michael Lübbert, Sachverständiger, Leitung Fachbereich Sanitärtechnik, Planungsgruppe VA GmbH, Hannover

11:50 **Uml(d)enken im Kopf – Trinkwassererwärmung im Durchflussprinzip**

- Der Leitsatz „So klein wie möglich, so groß wie nötig“ gilt für Planung und Errichtung von Trinkwasserinstallationen
- Moderne Technik trifft auf Defizite im technischen Regelwerk
- Planung unter Berücksichtigung von Trinkwasserhygiene, Komfort und Wirtschaftlichkeit

me. Dirk Otto Karl Schulze, Leiter Schulungswesen strawa Wärmetechnik GmbH, Technisches Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene, Schwabhausen

12:25 Mittagspause und Besuch der Fachaussstellung

13:55 **Hygienisch-technische Bewertung von Trinkwasserinstallationen**

- Geeignete Messstrategien – Feststellung wichtiger Betriebsparameter
- Vom Mangel zum Folgeschaden – Bewertung möglicher Risiken
- Was, wie, wann – Priorisierung von Maßnahmen nach Gefährdung

Arnd Bürschgens, Inhaber, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfingen

14:30 **Herausforderungen bei der Sanierung alter Trinkwasserinstallationen**

- Identifikation kritischer Systembereiche und hygienischer Schwachstellen
- Sanierungspraxis im Spannungsfeld zwischen normativen Anforderungen und tatsächlicher Realisierbarkeit
- Sichere Wiederinbetriebnahme und nachhaltige Sicherstellung der Trinkwasserqualität im Betrieb

Ralf Masuch, B. Prof. Inst./Heiz.Hw., Projektleiter TGA, SCHWAB. engineers, Berlin

15:05 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

Proaktive Trinkwasserhygiene

15:35 **Trinkwasseraufbereitung in der Hausinstallation?**

- Notwendigkeit einer Aufbereitung?
- Regelung in der neuen TrinkwV § 18
- Stellungnahme UBA/Trinkwasserkommission 12-2021 „Nachbehandlung“

Dr. med. Roland Suchenwirth, Senior Consultant, Büro Hygieia, Göttingen

16:10 **Theorie und Praxis der proaktiven Trinkwasserhygiene in einem Krankenhaus**

- Vorgaben für eine Risikoanalyse
- Water-Safety-Plan: nachhaltige Sicherung der Trinkwasserhygiene
- Besondere Herausforderungen im Krankenhaus

Bettina Seidenspinner, selbstständige staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Heidelberg

16:45 Zusammenfassung der Konferenz und Schlussworte

17:00 Ende der Veranstaltung

VDI-Spezialtag, 17. November 2025, Mannheim

Baubegleitende Qualitätsüberwachung und Hygiene-Erstinspektion – Trinkwasserhygiene von Planung bis Abnahme

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Robert Kutzleb, VDI/DVQST zertifizierter Sachverständiger Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Kutzleb, Geilenkirchen

me. Christian Strehlow, ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro, Berlin

Zielsetzung

Der Spezialtag „Baubegleitende Qualitätsüberwachung und Hygiene-Erstinspektion – Trinkwasserhygiene von Planung bis Abnahme“ vermittelt praxisnah die Bedeutung und Vorgehensweise der baubegleitenden Qualitätsüberwachung (BQÜ) sowie der Hygiene-Erstinspektion bei der Planung, Ausführung und Inbetriebnahme von Trinkwasserinstallationen. Ziel ist es, die Teilnehmenden für potenzielle hygienisch-technische Mängel zu sensibilisieren, die durch Planungs- und Ausführungsfehler entstehen können und nicht nur hohe wirtschaftliche Folgekosten und Bauzeitverlängerungen, sondern auch erhebliche gesundheitliche Risiken nach sich ziehen.

Im Fokus stehen die systematische Begleitung des Planungs- und Bauprozesses durch qualitätsgesicherte Prüfungen sowie die Hygiene-Erstinspektion als zentrales Instrument zur frühzeitigen Erkennung und Dokumentation hygienerelevanter Mängel.

Anhand aktueller technischer Regelwerke und praxisorientierter Beispiele lernen die Teilnehmenden, wie die baubegleitende Qualitätsüberwachung und die Hygiene-Erstinspektion zur Minimierung von Risiken beitragen und die Einhaltung von Zeit- und Kostenplänen in Neu- und Bestandsbauten sichern.

Der Workshop befähigt die Teilnehmenden, qualitätsrelevante Maßnahmen zielgerichtet umzusetzen – von der Planung über die hygienisch-technische Begleitung der Bauausführung bis zur abschließenden Hygiene-Erstinspektion vor Inbetriebnahme – und somit eine einwandfreie, hygienisch sichere Trinkwasserinstallation nachhaltig sicherzustellen.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Grundlagen

- Rechtliche Anforderungen bei Planung und Errichtung
- Mögliche Veränderungen der Trinkwasserbeschaffenheit

Planungsbegleitung

- Grundlagenermittlung zur Planungsphase (Raumbuch der Trinkwasserinstallation)
- Erforderliche Inhalte von Planungsunterlagen der Trinkwasserinstallation
- Lesart Bauunterlagen
- Mindestinhalte des Anlagenbuchs

Hygiene-Erstinspektion nach VDI 6023 Blatt 1

- Zweck einer Hygiene-Erstinspektion
- DVQST FS-401 als Handbuch
- Prüfung und Bewertung des Planungs- und Bauprozesses
- Inspektionsschritte sowie gutachterliche Bewertung

Inbetriebnahme einer Trinkwasserinstallation

- Mikrobiologische Untersuchungen
- Voraussetzungen Befüllung der Trinkwasserinstallation
- Funktionsprüfung/Probetrieb der Trinkwasserinstallation

Abnahme/Übergabe einer Trinkwasserinstallation

- Notwendige Einweisung des Betreibers oder Nutzers
- Revisionsunterlagen

Konferenzleitung

Dr. Peter Arens, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfingen



Herr Dr. Arens hat in Bonn Mikrobiologie studiert und zum Thema „Mikrobiologisch indizierte Korrosion von Kupfer“ promoviert. Er setzt sich seit mehr als zwei Jahrzehnten leidenschaftlich für den Erhalt der Wassergüte in Gebäuden ein. Seit 2021 ist er öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Trinkwasserhygiene im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk. Dazu arbeitet er aktiv am nationalen und internationalen Regelwerk mit, hält Fachvorträge und veröffentlicht Artikel zu Themen der Wassergüte, Werkstoffen, fachgerechte Probennahmen und Korrosion.



Arnd Bürschgens ist seit über 25 Jahren Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister sowie Gas- und Wasserinstallateurmeister. Nach langjähriger Tätigkeit in der Industrie wurde Herr Bürschgens im Jahr 2017 zum ersten öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk, Teilgebiet Trinkwasserhygiene, Deutschlands ernannt. Zu seinen Aktivitäten in nationalen und europäischen Regelwerksgruppen gehören u. a. die Mitarbeit

an der Überarbeitung des DVGW-Arbeitsblatts W 551 „Legionellen in Trinkwasserinstallationen“ und im DIN/DVGW-Gemeinschaftsausschuss „Trinkwasserinstallation in Gebäuden“. Er übernahm im Jahr 2023 den Vorsitz im neu gegründeten Ausschuss zur Überarbeitung der VDI 6023 Blatt 2 „Bewertung von Trinkwasserinstallationen“, ist ständiges Mitglied im VDI-Fachausschuss Sanitärtechnik und Vorsitzender des DVQST – Deutscher Verein der qualifizierten Sachverständigen für Trinkwasserhygiene e. V.

Aussteller (Stand Juli 2025)

- ACO Passavant GmbH
- Georg Fischer GmbH
- Hammann GmbH
- SCHELL GmbH & Co. KG
- Viega GmbH & Co. KG

Sponsor



Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kund*innen ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Elena Langenfels
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-8662
E-Mail: langenfels@vdi.de



Weitere interessante Veranstaltungen

Seminar

Korrosion in Heiz- und Kühlsystemen

11. und 12. Dezember 2025, Frankfurt am Main

Seminar

Crashkurs Trinkwasser-Installationen

27. und 28. Januar 2026, Hannover

Seminar

Gefährdungsanalyse / Risikoabschätzung Trinkwasser

02. und 03. März 2026, Online



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

**Sparen Sie 150 Euro bei
Buchung von Konferenz
und Spezialtag.**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Trinkwasserhygiene & -Installationen	VDI Spezialtag Baubegleitende Qualitätsüberwachung	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
☐ 18. und 19. November 2025 Mannheim (07K0202025)	☐ 17. November 2025 Mannheim (07ST209025)	☐ 17. bis 19. November 2025 Mannheim (07K0202025 + 07ST209025)
EUR 1.490,-	EUR 990,-	EUR 2.330,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr. *

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Information für Mitarbeitende von Behörden und Hochschulen: Rabatte auf Anfrage möglich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

Dorint Kongresshotel Mannheim, Friedrichsring 6, 68161 Mannheim, Tel. +49 621/1251-0,
E-Mail: info.mannheim@dorint.com

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 27.10.2025 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hr/



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten.

Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

